

Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des Wahlergebnisses und der Zuteilung der Sitze

Ort, Datum

Köln, 23.09.2020

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Köln am 13.09.2020 trat heute, am 23.09.2020 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Prof. Dr. Diemert, Dörte / Blome, Andrea	Köln Köln	als Vorsitzende(r) / als stellv. Vorsitzende(r)
2.	Breite, Ulrich / Görzel, Volker	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
3.	Gärtner, Ursula / Dr. Schlieben, Nils Helge	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
4.	Hammer, Lino / Richter, Manfred	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
5.	Jablonski, Frank / Sieger, Jonathan	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
6.	Joisten, Christian / Kron, Peter	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
7.	Kienitz, Niklas / Pohl, Stephan	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
8.	Dr. Krupp, Gerrit / Struwe, Rafael Christof	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
9.	Möller, Monika / Halber- stadt-Kausch, Inge	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
10.	Petelkau, Bernd / Bartsch, Hans-Werner	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
11.	Tokyürek, Güldane / Weisenstein, Michael	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)

Ferner waren zugezogen:

	Familienname, Vorname	Funktion
1.	Mezger, Miriam	als Schriftführer/in
2.		als Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Absatz 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

- II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹

--

III. Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage (s. die beigelegte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Bewerber/in
1 Innenstadt 1	Dr. Lutz, David, GRÜNE
2 Innenstadt 2	Heuser, Marion, GRÜNE
3 Innenstadt 3	Hammer, Lino, GRÜNE
4 Innenstadt 4	Karadag, Derya, GRÜNE
5 Innenstadt 5	Schneeloch, Sandra, GRÜNE
6 Innenstadt 6	Schwanitz, Hans Hubert, GRÜNE
7 Rodenkirchen 1	Seiger, Christine, GRÜNE
8 Rodenkirchen 2	Aengenvoort, Constanze, CDU
9 Rodenkirchen 3	Giesen, Manfred, GRÜNE
10 Rodenkirchen 4	Roß-Belkner, Monika, CDU
11 Rodenkirchen 5	Schallehn, Robert Josef, GRÜNE
12 Lindenthal 1	Pakulat, Sabine Ingrid, GRÜNE
13 Lindenthal 2	Michalak, Mario, GRÜNE
14 Lindenthal 3	Dr. Unna, Ralf Bernd, GRÜNE
15 Lindenthal 4	Wolter, Andreas, GRÜNE
16 Lindenthal 5	Petelkau, Bernd, CDU
17 Lindenthal 6	De Bellis-Olinger, Teresa Elisa, CDU
18 Ehrenfeld 1	Klemm, Ralf Franz, GRÜNE
19 Ehrenfeld 2	Martin, Christiane Barbara, GRÜNE
20 Ehrenfeld 3	Seeck, Oliver, SPD
21 Ehrenfeld 4	von Bülow, Brigitta Ursula, GRÜNE
22 Ehrenfeld 5	Abé, Denise, GRÜNE
23 Nippes 1	Kessing, Ulrike Josefina, GRÜNE
24 Nippes 2	Richter, Manfred Karl Otto, GRÜNE
25 Nippes 3	Hölzing-Clasen, Bärbel Regina, GRÜNE
26 Nippes 4	Oedingen, Erika, SPD
27 Nippes 5	Erkelenz, Martin, CDU
28 Chorweiler 1	Sommer, Ira, CDU
29 Chorweiler 2	Welter, Thomas, CDU
30 Chorweiler 3	Kircher, Jürgen Karl, SPD
31 Porz 1	Henk-Hollstein, Anne, CDU
32 Porz 2	Joisten, Christian, SPD

Wahlbezirk	Bewerber/in
33 Porz 3	van Benthem, Henk, CDU
34 Porz 4	Pütz, Pascal, SPD
35 Porz 5	Lorenz, Lukas Friedrich, SPD
36 Kalk 1	Recktenwald, Viola, SPD
37 Kalk 2	Bauer-Dahm, Daniel, GRÜNE
38 Kalk 3	Dr. Krupp, Gerrit, SPD
39 Kalk 4	Gärtner, Ursula, CDU
40 Mülheim 1	Frebel, Polina, SPD
41 Mülheim 2	Kaske, Sven Alexander, SPD
42 Mülheim 3	Schlömer, Ursula Therese Elisabeth, GRÜNE
43 Mülheim 4	Derichsweiler, Max Christian, GRÜNE
44 Mülheim 5	Philippi, Franz Wilhelm, SPD
45 Mülheim 6	Brock-Storms, Claudia Luise Irma, SPD

IV. Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:
- 2.

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
SPD	90040	21,58
CDU	89659	21,49
GRÜNE	118997	28,52
DIE LINKE	27044	6,48
FDP	21965	5,26
AfD	18272	4,38
KLIMA FREUNDE	8383	2,01
FWK	2501	0,60
Die PARTEI	10261	2,46
GUT	8298	1,99
Einzelbewerber Krause, A.	107	0,03
Einzelbewerber Krause, R.	71	0,02
Einzelbewerberin Neumeyer	72	0,02
ÖDP	374	0,09
PdF	31	0,01
Einzelbewerberin Schidlowsky	32	0,01
Volt	20783	4,98
Einzelbewerberin Weber	72	0,02
WIR SIND KÖLN	265	0,06
Insgesamt	417227	100

3. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist: Einzelbewerber Krause, A., Einzelbewerber Krause, R., Einzelbewerberin Neumeyer, PdF, Einzelbewerberin Schidlowsky und Einzelbewerberin Weber
4. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/Wählergruppen errechnet: Gesamtstimmenzahl 417227 minus Stimmenzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen 385 = bereinigte Gesamtstimmenzahl 416842
5. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Absatz 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt: 90
6. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangszahl der Sitze ergibt, beträgt 4631,5777 (Angabe mit vier Stellen hinter dem Komma)
7. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	90040	4631,5777	19,4404	19
CDU	89659	4631,5777	19,3581	19
GRÜNE	118997	4631,5777	25,6925	26
DIE LINKE	27044	4631,5777	5,8390	6
FDP	21965	4631,5777	4,7424	5
AfD	18272	4631,5777	3,9450	4
KLIMA FREUNDE	8383	4631,5777	1,8099	2
FWK	2501	4631,5777	0,5399	1
Die PARTEI	10261	4631,5777	2,2154	2
GUT	8298	4631,5777	1,7916	2
ÖDP	374	4631,5777	0,0807	0
Volt	20783	4631,5777	4,4872	4
WIR SIND KÖLN	265	4631,5777	0,0572	0
gesamt	416842	---	---	90

8. Entfällt (da so viele Sitze vergeben wurden, wie die Ausgangswahl vorsieht)
 9. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 3 KWahlG entfällt, weil keine Partei(en) / Wählergruppe(n) in den Wahlbezirken mehr Sitze errungen haben, als ihr / ihnen nach dem Verhältnisausgleich zusteht/zustehen.
 10. entfällt (da keine Partei mehr Direktmandate erhalten hat, als ihr Sitze zustehen)
 11. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 4 KWahlG entfällt, da keine Partei / Wählergruppe mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat, oder die Partei / Wählergruppe auch mehr als die Hälfte der Mandate besitzt.
- V.** Die endgültig zu vergebenden Sitze verteilen sich wie folgt:

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor	Sitze ungerundet	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze aus den Wahlbezirken (Direktmandate)	Sitze aus der Reserveliste
SPD	90040	4631.5777	19,4404	19	12	7
CDU	89659	4631.5777	19,3581	19	10	9
GRÜNE	118997	4631.5777	25,6925	26	23	3
DIE LINKE	27044	4631.5777	5,8390	6	0	6
FDP	21965	4631.5777	4,7424	5	0	5
AfD	18272	4631.5777	3,9450	4	0	4
KLIMA FREUNDE	8383	4631.5777	1,8099	2	0	2
FWK	2501	4631.5777	0,5399	1	0	1
Die PARTEI	10261	4631.5777	2,2154	2	0	2
GUT	8298	4631.5777	1,7916	2	0	2
Einzelbewerber Krause, A.	107			0	0	0
Einzelbewerber Krause, R.	71			0	0	0
Einzelbewerberin Neumeyer	72			0	0	0
ÖDP	374	4631.5777	0,0807	0	0	0
PdF	31			0	0	0
Einzelbewerberin Schidlowsky	32			0	0	0
Volt	20783	4631.5777	4,4872	4	0	4
Einzelbewerberin Weber	72			0	0	0
WIR SIND KÖLN	265	4631.5777	0,0572	0	0	0
Gesamt	417227			90	45	45

- VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
SPD	Kossiski, Andreas	Reservelistenplatz 1
SPD	Scho-Antwerpes, Elfi Maria Wilhelmine	Reservelistenplatz 2
SPD	Jäger, Christiane	Reservelistenplatz 4

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
SPD	Dr. Heinen, Ralf	Reservelistenplatz 5
SPD	Steinmann, Lisa Lies Erika	Reservelistenplatz 6
SPD	Homann, Mike Steffen	Reservelistenplatz 7
SPD	Helmis, Maria	Reservelistenplatz 8
CDU	Kienitz, Niklas	Reservelistenplatz 2
CDU	Michel, Dirk	Reservelistenplatz 4
CDU	Dr. Elster, Ralph	Reservelistenplatz 5
CDU	Dr. Schlieben, Helge	Reservelistenplatz 7
CDU	Haeming, Eric	Reservelistenplatz 8
CDU	Spehl, Felix	Reservelistenplatz 11
CDU	Heithorst, Claudia	Reservelistenplatz 12
CDU	Marx, Werner	Reservelistenplatz 13
CDU	Weber, Florian	Reservelistenplatz 16
GRÜNE	Wahlen, Lars	Reservelistenplatz 12
GRÜNE	Yazicioglu, Dilan	Reservelistenplatz 17
GRÜNE	Rudolph, Floris Oscar	Reservelistenplatz 18
DIE LINKE	Tokyürek, Güldane	Reservelistenplatz 1
DIE LINKE	Kockerbeck, Heiner	Reservelistenplatz 2
DIE LINKE	Röhrig, Uschi	Reservelistenplatz 3
DIE LINKE	Weisenstein, Michael	Reservelistenplatz 4
DIE LINKE	Niknamtavin, Sarah	Reservelistenplatz 5
DIE LINKE	Detjen, Jörg	Reservelistenplatz 6
FDP	Sterck, Ralph	Reservelistenplatz 1
FDP	Hoyer, Katja	Reservelistenplatz 2
FDP	Görzel, Volker	Reservelistenplatz 3
FDP	Ruffen, Stefanie	Reservelistenplatz 4
FDP	Breite, Ulrich	Reservelistenplatz 5
AfD	Boyens, Stephan	Reservelistenplatz 1
AfD	Cremer, Christer	Reservelistenplatz 2
AfD	Tritschler, Sven	Reservelistenplatz 3
AfD	Büschges, Matthias	Reservelistenplatz 4
KLIMA FREUNDE	Gabrysch, Nicolin	Reservelistenplatz 1
KLIMA FREUNDE	Akude, John	Reservelistenplatz 2
FWK	Wortmann, Walter	Reservelistenplatz 1
Die PARTEI	Hock, Michael	Reservelistenplatz 2
Die PARTEI	Dickas, Birgit Beate	Reservelistenplatz 4
GUT	Syndicus, Karina Margareta	Reservelistenplatz 1
GUT	Zimmermann, Thor	Reservelistenplatz 2
Volt	Glashagen, Jennifer	Reservelistenplatz 1
Volt	Achtelik, Christian	Reservelistenplatz 2

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
Volt	Venturini, Isabella	Reservelistenplatz 3
Volt	Jeschka, Manuel Uwe	Reservelistenplatz 4

VII. Die Wahlleiterin verkündete das Wahlergebnis. Die Wahlleiterin machte weitere Ausführungen gemäß Anlage zur Niederschrift. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von der Wahlleiterin, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der/Die Vorsitzende:

Prof. Dr. Diemert, Dörte / Blome, Andrea

gez. Prof. Dr. Diemert

Die Beisitzer/innen:

~~Bärner, Ulrike / Dr. Schöber, Nils Helge~~

2. gez. Gärner

Hammer, Lino / Richter, Manfred

3. gez. Hammer

Jablonski, Frank / Sieger, Jonathan

4.

Joisten, Christian / Kron, Peter

5. gez. Joisten

Kienitz, Niklas / Pohl, Stephan

6. gez. Kienitz

Dr. Krupp, Gerrit / Struwe, Rafael Christof

7. gez. Dr. Krupp

Möller, Monika / Halberstadt-Kausch, Inge

8. gez. Möller

Petelkau, Bernd / Bartsch, Hans-Werner

9. gez. Petelkau

Tokyürek, Güldane / Weisenstein, Michael

10. gez. Tokyürek

Der/Die Schriftführer/in:

Mezger, Miriam

gez. Mezger

¹⁾ Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl-niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung

Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung der Ergebnisse der Bezirksvertretungswahlen

Ort, Datum
Köln, 23.09.2020

- I. Zur Feststellung des/der Ergebnisses/Ergebnisse der Wahl/en der Bezirksvertretung/en des/der Stadtbezirkes/Stadtbezirke in der Stadt Köln am 13.09.2020 trat heute, am 23.09.2020 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Prof. Dr. Diemert, Dörte / Blome, Andrea	Köln Köln	als Vorsitzende(r) / als stellv. Vorsitzende(r)
2.	Breite, Ulrich / Görzel, Volker	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
3.	Gärtner, Ursula / Dr. Schlieben, Nils Helge	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
4.	Hammer, Lino / Richter, Manfred	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
5.	Jablonski, Frank / Sieger, Jonathan	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
6.	Joisten, Christian / Kron, Peter	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
7.	Kienitz, Niklas / Pohl, Stephan	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
8.	Dr. Krupp, Gerrit / Struwe, Rafael Christof	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
9.	Möller, Monika / Halber- stadt-Kausch, Inge	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
10.	Petelkau, Bernd / Bartsch, Hans-Werner	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
11.	Tokyürek, Güldane / Weisenstein, Michael	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)

Ferner waren zugezogen:

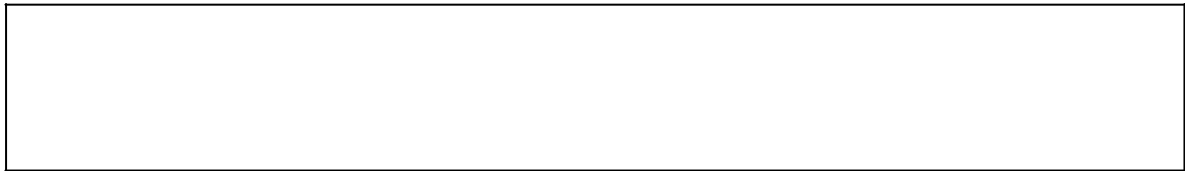
	Familienname, Vorname	Funktion
1.	Mezger, Miriam	als Schriftführer/in
2.		als Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 70 i. V. m. § 6 Absatz 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekanntgemacht worden.

II./1. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Innenstadt

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlprotokolle und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:



Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Innenstadt verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. GRÜNE	27.750	44
2. SPD	8.996	14
3. CDU	8.962	14
4. DIE LINKE	5.558	9
5. FDP	3.494	6
6. KLIMA FREUNDE	1.964	3
7. AfD	1.584	3
8. FWK	330	1
9. DKP	92	0
10. GUT	1.790	3
11. Die PARTEI	2.135	3
insgesamt	62.655	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	62.655	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	1. FWK	330
	2. DKP	92
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	62.233	

4. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 62.233 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 3275,4210 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
GRÜNE	27750	3275,4210	8,4721	8
SPD	8996	3275,4210	2,7465	3
CDU	8962	3275,4210	2,7361	3
DIE LINKE	5558	3275,4210	1,6968	2
FDP	3494	3275,4210	1,0667	1
KLIMA FREUNDE	1964	3275,4210	0,5996	1
AfD	1584	3275,4210	0,4836	0
GUT	1790	3275,4210	0,5464	1
Die PARTEI	2135	3275,4210	0,6518	1
gesamt	62233	---	---	20

7. Da nach Nummer 6 mehr Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert heraufzusetzen.

b). Bei **Überschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze verringert um 0,5001	Divisorkandidaten <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Maßgeblicher Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>
GRÜNE	27750	8	7,4999	3700,0493	3580.7161
SPD	8996	3	2,4999	3598,5439	3580.7161
CDU	8962	3	2,4999	3584,9433	3580.7161
DIE LINKE	5558	2	1,4999	3705,5803	3580.7161
FDP	3494	1	0,4999	6989,3978	3580.7161
KLIMA FREUNDE	1964	1	0,4999	3928,7857	3580.7161
AfD	1584	0	-	-	3580.7161
GUT	1790	1	0,4999	3580,7161	3580.7161
Die PARTEI	2135	1	0,4999	4270,8541	3580.7161

Aufgrund des Zuteilungsddivisors nach Buchstabe b) 0,5001 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
GRÜNE	27750	3580,7161	7,7498	8
SPD	8996	3580,7161	2,5123	3

CDU	8962	3580,7161	2,5028	3
DIE LINKE	5558	3580,7161	1,5522	2
FDP	3494	3580,7161	0,9757	1
KLIMA FREUNDE	1964	3580,7161	0,5484	1
AfD	1584	3580,7161	0,4423	0
GUT	1790	3580,7161	0,4999	0
Die PARTEI	2135	3580,7161	0,5962	1
gesamt	62233	---	---	19

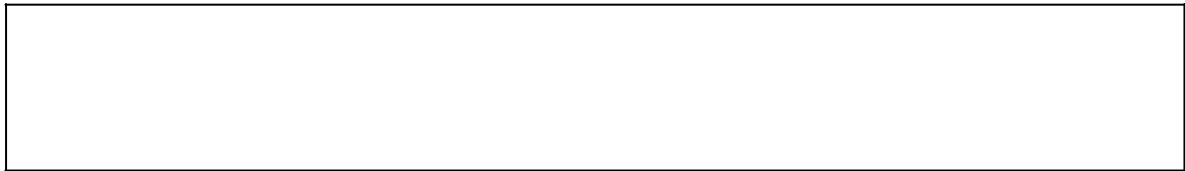
8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 3, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:	Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:
SPD	1. Cremer, Tim 2. Dr. Börschel, Regina 3. Polat, Alicem
CDU	1. Uerlich, Ralf 2. Musto, Michael 3. Leitner, Günter
GRÜNE	1. Kosubek, Antje 2. Hupke, Andreas 3. Utku, Mildred 4. Herndorf, Martin 5. Sterba, Maj-Britt 6. Fischer, Stefan 7. Heinrichs, Nicole 8. Vinçon, Klaus
KLIMA FREUNDE	1. Horch, Lea
Die PARTEI	1. Kader, Sabine
FDP	1. Nüsser, Christian
DIE LINKE	1. Scheffer, Michael 2. Müller, Manfred

II./2. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Rodenkirchen

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahl Niederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:



Ertrag Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Rodenkirchen verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. CDU	12.152	26
2. SPD	8.628	19
3. GRÜNE	14.562	31
4. FDP	3.463	7
5. DIE LINKE	2.508	5
6. AfD	2.052	4
7. FWK	694	1
8. KLIMA FREUNDE	743	2
9. GUT	714	2
10. Die PARTEI	1.110	2
insgesamt	46.626	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	46.626	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	1. FWK	694
	2. KLIMA FREUNDE	743
	3. GUT	714
	4. Die PARTEI	1.110
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	43.365	

4. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 43.365 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 2282,3684 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	12152	2282,3684	5,3242	5
SPD	8628	2282,3684	3,7802	4
GRÜNE	14562	2282,3684	6,3802	6
FDP	3463	2282,3684	1,5172	2
DIE LINKE	2508	2282,3684	1,0988	1
AfD	2052	2282,3684	0,8990	1
gesamt	43365	---	---	19

7. Entfällt (da so viele Sitze vergeben wurden, wie die Ausgangswahl vorsieht)
8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 1, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:

Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:

SPD

1. Dr. Klusemann, Jörg
2. Sandow, Elisabeth
3. Marland, Timon David
4. Hertel, Mirko

CDU

1. Schykowski, Christoph
2. Pavegos, Wasilis
3. Hennemann, Marc
4. Heinzlmeier, Peter
5. Görtz, Achim

GRÜNE

1. Castor-Cursiefen, Traude
2. Giesen, Manfred
3. Ramrath, Carolin
4. Ismail, Oliver Karim
5. Schmitt, Bodo
6. Krautz, Inga

AfD

1. Kau, Alexander

FDP

1. Wolters, Karl
2. Nies, Rüdiger

DIE LINKE

1. Becker, Isis

II./3. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Lindenthal

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

- Im Stadtbezirk Lindenthal verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. CDU	19.462	25
2. GRÜNE	30.752	40
3. SPD	10.156	13
4. FDP	5.258	7
5. DIE LINKE	3.815	5
6. AfD	2.170	3
7. FWK	505	1
8. KLIMA FREUNDE	1.548	2
9. GUT	1.698	2
10. Die PARTEI	1.695	2
insgesamt	77.059	100

- Listenvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmzahl wird die bereinigte Gesamtstimmzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	77.059	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmzahl erhalten haben	1. FWK	505
	2. KLIMA FREUNDE	1.548
	3. GUT	1.698
	4. Die PARTEI	1.695
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	71.613	

- Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
- Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmzahl 71.613 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 3769,1052 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	19462	3769,1052	5,1635	5
GRÜNE	30752	3769,1052	8,1589	8
SPD	10156	3769,1052	2,6945	3
FDP	5258	3769,1052	1,3950	1
DIE LINKE	3815	3769,1052	1,0121	1
AfD	2170	3769,1052	0,5757	1
gesamt	71613	---	---	19

7. Entfällt (da so viele Sitze vergeben wurden, wie die Ausgangswahl vorsieht)
8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 1, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:

Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:

SPD

1. Hilgers, Friedrich-Wilhelm
2. Albat, Barbara Ursula
3. Fiedler, Holger Matthias

CDU

1. Blömer-Frerker, Helga
2. Führer, Svenja
3. Berthmann, Marliese
4. Lhotka, Michael
5. Kanis, Martina

GRÜNE

1. Weitekamp, Cornelia
2. Schüler, Roland
3. Klein, Inge
4. Weber-Baronowsky, Florian
5. Ackermann, Ute
6. Horn, Stephan
7. Schneider, Lara
8. Dr. Budde, Philipp

AfD

1. Finsterle, Diana

FDP

1. Kaspar, Gerd

DIE LINKE

1. Müller, Lothar

II./4. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Ehrenfeld

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Ehrenfeld verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. SPD	10.432	24
2. GRÜNE	15.306	36
3. CDU	5.342	12
4. DIE LINKE	3.911	9
5. KLIMA FREUNDE	1.614	4
6. FDP	1.497	3
7. AfD	1.592	4
8. FWK	210	0
9. GUT	1.591	4
10. Die PARTEI	1.382	3
insgesamt	42.877	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	42.877	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	1. FWK	210
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	42.667	

4. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 42.667 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 2245,6315 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	10432	2245,6315	4,6454	5
GRÜNE	15306	2245,6315	6,8159	7
CDU	5342	2245,6315	2,3788	2
DIE LINKE	3911	2245,6315	1,7416	2
KLIMA FREUNDE	1614	2245,6315	0,7187	1
FDP	1497	2245,6315	0,6666	1
AfD	1592	2245,6315	0,7089	1
GUT	1591	2245,6315	0,7084	1
Die PARTEI	1382	2245,6315	0,6154	1
gesamt	42667	---	---	21

7. Da nach Nummer 6 mehr Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert heraufzusetzen.

- b). Bei **Überschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze verringert um 0,5001	Divisorkandidaten <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Maßgeblicher Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>
SPD	10432	5	4,4999	2318,2737	2354.8054
GRÜNE	15306	7	6,4999	2354,8054	2354.8054
CDU	5342	2	1,4999	3561,5707	2354.8054
DIE LINKE	3911	2	1,4999	2607,5071	2354.8054
KLIMA FREUNDE	1614	1	0,4999	3228,6457	2354.8054
FDP	1497	1	0,4999	2994,5989	2354.8054
AfD	1592	1	0,4999	3184,6369	2354.8054
GUT	1591	1	0,4999	3182,6365	2354.8054
Die PARTEI	1382	1	0,4999	2764,5529	2354.8054

Aufgrund des Zuteilungsdivisors nach Buchstabe b) 0,5001 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
----------------------	---------------	--	---	--------------------------

SPD	10432	2354,8054	4,4300	4
GRÜNE	15306	2354,8054	6,4999	6
CDU	5342	2354,8054	2,2685	2
DIE LINKE	3911	2354,8054	1,6608	2
KLIMA FREUNDE	1614	2354,8054	0,6854	1
FDP	1497	2354,8054	0,6357	1
AfD	1592	2354,8054	0,6760	1
GUT	1591	2354,8054	0,6756	1
Die PARTEI	1382	2354,8054	0,5868	1
gesamt	42667	---	---	19

8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)

9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 3, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.

10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:

Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:

SPD

1. Wirges, Josef
2. Bossinger, Petra
3. Hanselmann, Udo Helmut
4. Engelke, Dunja

CDU

1. Kaiser, Jutta Helene
2. Berg, Martin

GRÜNE

1. Kings, Esther
2. Spelthann, Volker
3. Martin, Luise
4. Hartwig, Uwe
5. Vegas Condines, Teresa
6. Tull, Bettina

KLIMA FREUNDE

1. Pehoviak, Jan

GUT

1. Scholz, Tobias

Die PARTEI

1. Schwanitz, Leonard

AfD

1. Bchir, Liane

FDP

1. Pöttgen, Marlis

DIE LINKE

1. Besser, Christoph
2. Detjen, Ulrike

II./5. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Nippes

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

- Im Stadtbezirk Nippes verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. SPD	9.908	21
2. GRÜNE	16.570	36
3. CDU	7.906	17
4. DIE LINKE	3.626	8
5. FDP	2.134	5
6. AfD	1.919	4
7. KLIMA FREUNDE	1.305	3
8. GUT	1.429	3
9. Die PARTEI	1.371	3
insgesamt	46.168	100

- Listenvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	46.168	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	---	
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	46.168	

- Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
- Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 46.168 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 2429,8947 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
- Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	9908	2429,8947	4,0775	4
GRÜNE	16570	2429,8947	6,8192	7
CDU	7906	2429,8947	3,2536	3
DIE LINKE	3626	2429,8947	1,4922	1
FDP	2134	2429,8947	0,8782	1
AfD	1919	2429,8947	0,7897	1
KLIMA FREUNDE	1305	2429,8947	0,5370	1
GUT	1429	2429,8947	0,5880	1
Die PARTEI	1371	2429,8947	0,5642	1
gesamt	46168	---	---	20

7. Da nach Nummer 6 mehr Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert heraufzusetzen.
- b). Bei **Überschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze verringert um 0,5001	Divisorkandidaten <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Maßgeblicher Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>
SPD	9908	4	3,4999	2830,9380	2549.2699
GRÜNE	16570	7	6,4999	2549,2699	2549.2699
CDU	7906	3	2,4999	3162,5265	2549.2699
DIE LINKE	3626	1	0,4999	7253,4506	2549.2699
FDP	2134	1	0,4999	4268,8537	2549.2699
AfD	1919	1	0,4999	3838,7677	2549.2699
KLIMA FREUNDE	1305	1	0,4999	2610,5221	2549.2699
GUT	1429	1	0,4999	2858,5717	2549.2699
Die PARTEI	1371	1	0,4999	2742,5485	2549.2699

Aufgrund des Zuteilungsddivisors nach Buchstabe b) 0,5001 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	9908	2549,2699	3,8866	4
GRÜNE	16570	2549,2699	6,4999	6
CDU	7906	2549,2699	3,1012	3

DIE LINKE	3626	2549,2699	1,4223	1
FDP	2134	2549,2699	0,8371	1
AfD	1919	2549,2699	0,7527	1
KLIMA FREUNDE	1305	2549,2699	0,5119	1
GUT	1429	2549,2699	0,5605	1
Die PARTEI	1371	2549,2699	0,5378	1
gesamt	46168	---	---	19

8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 3, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:

Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:

SPD

1. Meier, Jörn Henning Frederic
2. Klasen, Frank
3. Pinnen, Maximilian
4. Bitzhenner, Carsten

CDU

1. Hanna, Daniel
2. Schmitz, Christoph
3. Preuss, Kerstin

GRÜNE

1. Dr. Siebert, Diana
2. Ertin, Deniz
3. Hölzing-Clasen, Bärbel
4. Beckhaus, Max
5. Vogel, Sandra
6. Thelen, Horst

KLIMA FREUNDE

1. Feuser, Inga

GUT

1. Syndicus, Karina Margareta

Die PARTEI

1. Duman, Bilgin

AfD

1. Leitterstorf, Luca Mike

FDP

1. Urmetzer, Marc André

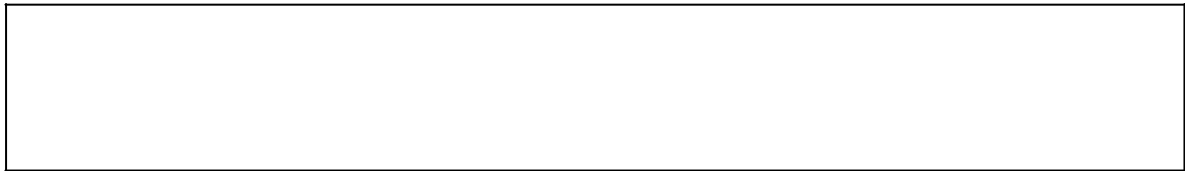
DIE LINKE

1. Frank, Markus

II./6. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Chorweiler

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:



Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Chorweiler verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. CDU	8.160	34
2. SPD	5.956	25
3. GRÜNE	4.337	18
4. DIE LINKE	1.181	5
5. AfD	2.002	8
6. FDP	1.145	5
7. FWK	320	1
8. KLIMA FREUNDE	179	1
9. GUT	321	1
10. Die PARTEI	491	2
insgesamt	24.092	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmzahl wird die bereinigte Gesamtstimmzahl gebildet:

Gesamtstimmanzahl absolut	24.092	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmzahl erhalten haben	1. FWK	320
	2. KLIMA FREUNDE	179
	3. GUT	321
	4. Die PARTEI	491
Bereinigte Gesamtstimmanzahl	22.781	

4. Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmzahl 22.781 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 1199,0000 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	8160	1199,0000	6,8056	7
SPD	5956	1199,0000	4,9674	5
GRÜNE	4337	1199,0000	3,6171	4
DIE LINKE	1181	1199,0000	0,9849	1
AfD	2002	1199,0000	1,6697	2
FDP	1145	1199,0000	0,9549	1
gesamt	22781	---	---	20

7. Da nach Nummer 6 mehr Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert heraufzusetzen.
- b). Bei **Überschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze verringert um 0,5001	Divisorkandidaten <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Maßgeblicher Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>
CDU	8160	7	6,4999	1255,4039	1239.1782
SPD	5956	5	4,4999	1323,5849	1239.1782
GRÜNE	4337	4	3,4999	1239,1782	1239.1782
DIE LINKE	1181	1	0,4999	2362,4724	1239.1782
AfD	2002	2	1,4999	1334,7556	1239.1782
FDP	1145	1	0,4999	2290,4580	1239.1782

Aufgrund des Zuteilungsddivisors nach Buchstabe b) 0,5001 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	8160	1239,1782	6,5850	7
SPD	5956	1239,1782	4,8064	5
GRÜNE	4337	1239,1782	3,4999	3
DIE LINKE	1181	1239,1782	0,9530	1
AfD	2002	1239,1782	1,6155	2
FDP	1145	1239,1782	0,9239	1
gesamt	22781	---	---	19

8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)

9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 3, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:	Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:
SPD	1. Gökpinar, Inan 2. Sevim, Fatma Ayfer 3. Wolff, Gerhard Friedrich Viktor Rüdiger 4. Lang, Tina 5. Lorenz, Eduard
CDU	1. Zöllner, Reinhard 2. Friedrich, Roman 3. Everz, Dorothea 4. Schott, Norbert Johannes 5. Kastenholz, Daniel Alexander 6. Stuhlweißenburg, Rainer 7. Erdener, Taner
GRÜNE	1. Heinrich, Lieselotte 2. Kleinjans, Wolfgang 3. Peschel, Nicole
AfD	1. Büschges, Matthias 2. Busch, Friedrich Philipp
FDP	1. Schlimgen, Joshua
DIE LINKE	1. Roth, Klaus

II.7. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Porz

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Porz verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. CDU	11.645	31

2. SPD	10.663	28
3. GRÜNE	7.713	20
4. AfD	2.676	7
5. DIE LINKE	1.674	4
6. FDP	1.907	5
7. KLIMA FREUNDE	688	2
8. Die PARTEI	1.132	3
insgesamt	38.098	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	38.098	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	1. KLIMA FREUNDE	688
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	37.410	

4. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 37.410 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 1968,9473 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	11645	1968,9473	5,9143	6
SPD	10663	1968,9473	5,4155	5
GRÜNE	7713	1968,9473	3,9173	4
AfD	2676	1968,9473	1,3591	1
DIE LINKE	1674	1968,9473	0,8502	1
FDP	1907	1968,9473	0,9685	1
Die PARTEI	1132	1968,9473	0,5749	1
gesamt	37410	---	---	19

7. Entfällt (da so viele Sitze vergeben wurden, wie die Ausgangswahl vorsieht)
8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 1, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.

10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:	Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:
SPD	1. Dr. Bujanowski, Simon 2. Weitzel, Christoph Martin 3. Tempel, Konrad Lutz 4. Pütz, Pascal 5. Jureck, Bettina
CDU	1. Van Benthem, Henk 2. Marx, Werner 3. Bischoff, Andreas 4. Neuberger, Anton Josef Heinrich 5. Schmidt, Norbert 6. Thaysen, Finn
GRÜNE	1. Redlin, Dieter 2. Müller, Katharina 3. Werner, Thomas 4. Kafzyk, Anne Maria
Die PARTEI	1. Hallmann, Jonas Fritz Wolfgang
AfD	1. Krasson, Rainhard
FDP	1. Bastian, Elvira
DIE LINKE	1. Krämer, Helmuth

II./8. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Kalk

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Kalk verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. SPD	7.807	24
2. CDU	7.186	22

3. GRÜNE	7.708	24
4. DIE LINKE	2.923	9
5. AfD	2.216	7
6. FDP	1.679	5
7. KLIMA FREUNDE	505	2
8. GUT	808	3
9. Die PARTEI	1.139	4
insgesamt	31.971	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	31.971	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	1. KLIMA FREUNDE	505
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	31.466	

4. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 31.466 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 1656,1052 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	7807	1656,1052	4,7140	5
CDU	7186	1656,1052	4,3390	4
GRÜNE	7708	1656,1052	4,6542	5
DIE LINKE	2923	1656,1052	1,7649	2
AfD	2216	1656,1052	1,3380	1
FDP	1679	1656,1052	1,0138	1
GUT	808	1656,1052	0,4878	0
Die PARTEI	1139	1656,1052	0,6877	1
gesamt	31466	---	---	19

7. Entfällt (da so viele Sitze vergeben wurden, wie die Ausgangswahl vorsieht)
8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)

9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 1, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:	Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:
SPD	1. Greven-Thürmer, Claudia Waltraud 2. Robyns, Christian 3. Moorbach, Gabriele Liselotte 4. Habermann, Dirk 5. Krems, Oliver
CDU	1. Fürstenberg, Gero 2. Topp-Burghardt, Daniela 3. Müller, Stefan Clemens 4. Richter, Franziska
GRÜNE	1. Grube, Manuela 2. Grundmeier, Frederik 3. Gallerach, Stephanie 4. Bozkurt, Vasfi 5. Erkmen, Keziban
Die PARTEI	1. Dickas, Birgit Beate
AfD	1. Winkler, Michael
FDP	1. Hooghoughi, Fardad
DIE LINKE	1. Dr. Groß, Tanja 2. Fischer, Heinz Peter

II./9. Ergebnis der Wahl der Vertretung des Stadtbezirks Mülheim

1. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹⁾

2. Im Stadtbezirk Mülheim verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Listenwahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen, wie aus der Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
1. SPD	13.048	27

2. CDU	9.491	20
3. GRÜNE	13.574	28
4. DIE LINKE	4.044	8
5. AfD	2.777	6
6. FDP	1.964	4
7. KLIMA FREUNDE	1.031	2
8. Die PARTEI	1.946	4
insgesamt	47.875	100

3. Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben, bleiben bei der Sitzverteilung für die Bezirksvertretung unberücksichtigt. Durch Abzug der für diese Listenwahlvorschläge abgegebenen Stimmen von der Gesamtstimmenzahl wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl gebildet:

Gesamtstimmenzahl absolut	47.875	
	Listenwahlvorschlag der Partei/Wählergruppe	Zahl der Stimmen
Abzug der Stimmen für Listenwahlvorschläge, die weniger als 2,5 Prozent der Gesamtstimmenzahl erhalten haben	1. KLIMA FREUNDE	1.031
Bereinigte Gesamtstimmenzahl	46.844	

4. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 19
5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 46.844 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 2465,4736 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	13048	2465,4736	5,2922	5
CDU	9491	2465,4736	3,8495	4
GRÜNE	13574	2465,4736	5,5056	6
DIE LINKE	4044	2465,4736	1,6402	2
AfD	2777	2465,4736	1,1263	1
FDP	1964	2465,4736	0,7966	1
Die PARTEI	1946	2465,4736	0,7893	1
gesamt	46844	---	---	20

7. Da nach Nummer 6 mehr Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert heraufzusetzen.
- b). Bei **Überschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisor Kandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 verringerte

bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze verringert um 0,5001	Divisor kandidaten <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Maßgeblicher Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>
SPD	13048	5	4,4999	2899,6199	2468.0448
CDU	9491	4	3,4999	2711,7917	2468.0448
GRÜNE	13574	6	5,4999	2468,0448	2468.0448
DIE LINKE	4044	2	1,4999	2696,1797	2468.0448
AfD	2777	1	0,4999	5555,1110	2468.0448
FDP	1964	1	0,4999	3928,7857	2468.0448
Die PARTEI	1946	1	0,4999	3892,7785	2468.0448

Aufgrund des Zuteilungsddivisors nach Buchstabe b) 0,5001 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	13048	2468,0448	5,2867	5
CDU	9491	2468,0448	3,8455	4
GRÜNE	13574	2468,0448	5,4999	5
DIE LINKE	4044	2468,0448	1,6385	2
AfD	2777	2468,0448	1,1251	1
FDP	1964	2468,0448	0,7957	1
Die PARTEI	1946	2468,0448	0,7884	1
gesamt	46844	---	---	19

8. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
9. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 3, Spalte 5 ersichtlichen Sitze zugestellt.
10. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Listenwahlvorschlägen ergibt.

Partei/Wählergruppe:

Aus dem Listenwahlvorschlag gewählt:

SPD

1. Fuchs, Norbert Johann
2. Lünenbach, Alexander
3. Kranz, Berit
4. Wichelhaus, Sascha
5. Fischer, Ruth

CDU

1. Dr. Portz, Thomas
2. Wienholz, Marion Irmgard Hanna
3. Paunovich, Mike Bernhard

GRÜNE

4. Haeming, Eric
1. Hilleke, Annika
2. Seldschopf, Winfried
3. Böttcher, Marianne Ingrid
4. Derichsweiler, Max
5. Ulke, Sabine

Die PARTEI

1. Altfrohne, Andreas Bernd Maria

AfD

1. Hengstenberg, Ralph

FDP

1. Tücks, Torsten

DIE LINKE

1. Bakis, Nijat
2. Hane-Knoll, Beate

III. Die Wahlleiterin verkündete das Wahlergebnis. Die Wahlleiterin machte weitere Ausführungen gemäß Anlage zur Niederschrift. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von der Wahlleiterin, Beisitzern/n/innen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der/Die Vorsitzende:

Prof. Dr. Diemert, Dörte / Blome, Andrea

gez. Prof. Dr. Diemert

Die Beisitzer/innen:

Gärtner, Ulrike / Dr. Schöne, Nils Helge

2. gez. Gärtner

Hammer, Lino / Richter, Manfred

3. gez. Hammer

Jablonski, Frank / Sieger, Jonathan

4.

Joisten, Christian / Kron, Peter

5. gez. Joisten

Kienitz, Niklas / Pohl, Stephan

6. gez. Kienitz

Dr. Krupp, Gerrit / Struwe, Rafael Christof

7. gez. Dr. Krupp

Möller, Monika / Halberstadt-Kausch, Inge

8. gez. Möller

Petelkau, Bernd / Bartsch, Hans-Werner

9. gez. Petelkau

Tokyürek, Güldane / Weisenstein, Michael

10. gez. Tokyürek

Der/Die Schriftführer/in:

Mezger, Miriam

gez. Mezger

- 1 Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl-niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung
- 2 Die Berechnungen unter Nummer 6/7¹ entfallen, wenn allen Parteien und Wählergruppen, die mindestens 5 v.H. der im Stadt-bezirk abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben, nach der Tabelle 1 oder 3² Spalte 5 ein oder mehrere Sitze zustehen
- * Unzutreffendes streichen.

**Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses
zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses der Integrationsratswahl**

Köln, den 23.09.2020

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Integrationsratswahl der Stadt Köln am 13.09.2020 trat heute, am 23.09.2020, nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Prof. Dr. Diemert, Dörte / Blome, Andrea	Köln Köln	als Vorsitzende(r) / als stellv. Vorsitzende(r)
2.	Breite, Ulrich / Görzel, Volker	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
3.	Gärtner, Ursula / Dr. Schlieben, Nils Helge	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
4.	Hammer, Lino / Richter, Manfred	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
5.	Jablonski, Frank / Sieger, Jonathan	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
6.	Joisten, Christian / Kron, Peter	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
7.	Kienitz, Niklas / Pohl, Stephan	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
8.	Dr. Krupp, Gerrit / Struwe, Rafael Christof	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
9.	Möller, Monika / Halberstadt-Kausch, Inge	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
10.	Petelkau, Bernd / Bartsch, Hans-Werner	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)
11.	Tokyürek, Güldane / Weisenstein, Michael	Köln Köln	als Beisitzer(in) / als stellv. Beisitzer(in)

Ferner waren zugezogen:

Miriam Mezger als Schriftführer/in

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht worden.

- II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses und in die Berechnung der zuzuteilenden Sitze.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln²⁾

III. Wahlergebnis

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus Anlage (s. beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Wählergruppe / Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v.H.
DEIN Köln	2129	4,79
SPD	14098	31,73
GOL	5916	13,31
Liste Güven	1196	2,69
Einzelbewerber Cambaz	341	0,77
Polnische-Deutsche Liste	1940	4,37
Liberale Liste	1106	2,49
Einzelbewerber Demirtas	522	1,17
Einzelbewerber Mukuna	553	1,24
Kölner Liste	705	1,59
Genc ASIP	391	0,88
Liste Kölner Vielfalt	1921	4,32
B14	856	1,93
KVMO	1289	2,90
Einzelbewerber Abbad	252	0,57
Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln	1608	3,62
Einzelbewerber Gonzalez Tejon	938	2,11
Italia Integra	1547	3,48
ALPHA FORUM	161	0,36
LiL	1973	4,44
Einzelbewerberin Omar	410	0,92
Einzelbewerber Khouja	116	0,26
AFROKÖLN	561	1,26
GK	854	1,92
HEIMAT	1256	2,83
Einzelbewerberin Remli	566	1,27

KMU	460	1,04
Einzelbewerber Bokai	494	1,11
Einzelbewerberin Moufid	275	0,62
Insgesamt	44434	100.00

2. Die Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) beträgt: 44434
3. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung beträgt: 22
4. Auf Grund dieser Ausgangszahl stehen den Wählergruppen und Einzelbewerbern (s. die in Anlage beigefügte Aufstellung) die folgenden Zuteilungszahlen (Spalte 2 der Tabelle) zu:

Wählergruppe / Einzelbewerber	Zuzuteilende Sitze
DEIN Köln	1
SPD	8
GOL	3
Liste Güven	1
Einzelbewerber Cambaz	0
Polnische-Deutsche Liste	1
Liberale Liste	1
Einzelbewerber Demirtas	0
Einzelbewerber Mukuna	0
Kölner Liste	0
Genc ASIP	0
Liste Kölner Vielfalt	1
B14	0
KVMO	1
Einzelbewerber Abbad	0
Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln	1
Einzelbewerber Gonzalez Tejon	1
Italia Integra	1
ALPHA FORUM	0
LiL	1
Einzelbewerberin Omar	0
Einzelbewerber Khouja	0
AFROKÖLN	0
GK	0
HEIMAT	1
Einzelbewerberin Remli	0
KMU	0
Einzelbewerber Bokai	0
Einzelbewerberin Moufid	0

5. Innerhalb der Wählergruppen erfolgt die Verteilung in der Reihenfolge, die sich aus den Listen- wahlvorschlägen ergibt:

DEIN Köln:

1. Aydik, Abdullah

SPD:

1. Keltek, Tayfun
2. Karaman, Malik
3. Shcherbatova, Stella
4. Twagiramungu Mugabowindekwe, Christophe
5. Abbruscato, Antonietta
6. Babaoglu-Marx, Alparslan
7. Topuz, Gönül
8. Özküçük, Turan

GOL:

1. Khan, Elizaveta
2. Edis, Ahmet
3. Moinipour, Dorsa

Liste Güven:

1. Esen, Ali

Polnische-Deutsche Liste:

1. Klimaszewska-Golan, Anna Maria

Liberale Liste:

1. Hooghoughi, Fardad

Liste Kölner Vielfalt:

1. Yüceel, Musa

KVMO:

1. Konuk, Lale

Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln:

1. Mitu, Stefan-Lazar

Einzelbewerber Gonzalez Tejon:

- null. González Tejón, Luziano

Italia Integra:

1. Paglia, Luca

LiL:

1. Berhane, Vivian

HEIMAT:

1. Rempel, Eugenie

IV.

1. Folgende Stimmen wurden für die Parteien/Einzelbewerber abgegeben:

Lfd. Nr.	Name	Stimmen	Anzahl an Listenkandidaten
1	DEIN Köln	2129	7
2	SPD	14098	23
3	GOL	5916	14
4	Liste Güven	1196	9
5	Einzelbewerber Cambaz	341	0
6	Polnische-Deutsche Liste	1940	5
7	Liberale Liste	1106	12
8	Einzelbewerber Demirtas	522	0
9	Einzelbewerber Mukuna	553	0
10	Kölner Liste	705	11
11	Genc ASIP	391	9
12	Liste Kölner Vielfalt	1921	10
13	B14	856	10
14	KVMO	1289	8
15	Einzelbewerber Abbad	252	0
16	Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln	1608	15
17	Einzelbewerber Gonzalez Tejon	938	0
18	Italia Integra	1547	8
19	ALPHA FORUM	161	5
20	LiL	1973	6
21	Einzelbewerberin Omar	410	0
22	Einzelbewerber Khouja	116	0
23	AFROKÖLN	561	4
24	GK	854	4
25	HEIMAT	1256	5
26	Einzelbewerberin Remli	566	0
27	KMU	460	6
28	Einzelbewerber Bokai	494	0
29	Einzelbewerberin Moufid	275	0

2. Ausgangszahl für die Sitzverteilung ist die in der Satzung festgelegte Gesamtzahl der Sitze der Vertretung des Stadtbezirks; sie beträgt: 22
3. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der (bereinigten) Gesamtstimmenzahl 44.434 durch die Gesamtzahl der Sitze ergibt, beträgt 2019,7272 (Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma)
4. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
-----------------------------	----------------------	---	--	---------------------------------

DEIN Köln	2129	2019,7272	1,0541	1
SPD	14098	2019,7272	6,9801	7
GOL	5916	2019,7272	2,9291	3
Liste Güven	1196	2019,7272	0,5921	1
Einzelbewerber Cambaz	341	2019,7272	0,1688	0
Polnische-Deutsche Liste	1940	2019,7272	0,9605	1
Liberale Liste	1106	2019,7272	0,5475	1
Einzelbewerber Demirtas	522	2019,7272	0,2584	0
Einzelbewerber Mukuna	553	2019,7272	0,2737	0
Kölner Liste	705	2019,7272	0,3490	0
Genc ASIP	391	2019,7272	0,1935	0
Liste Kölner Vielfalt	1921	2019,7272	0,9511	1
B14	856	2019,7272	0,4238	0
KVMO	1289	2019,7272	0,6382	1
Einzelbewerber Abbad	252	2019,7272	0,1247	0
Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln	1608	2019,7272	0,7961	1
Einzelbewerber Gonzalez Tejon	938	2019,7272	0,4644	0
Italia Integra	1547	2019,7272	0,7659	1
ALPHA FORUM	161	2019,7272	0,0797	0
LiL	1973	2019,7272	0,9768	1
Einzelbewerberin Omar	410	2019,7272	0,2029	0
Einzelbewerber Khouja	116	2019,7272	0,0574	0
AFROKÖLN	561	2019,7272	0,2777	0
GK	854	2019,7272	0,4228	0
HEIMAT	1256	2019,7272	0,6218	1
Einzelbewerberin Remli	566	2019,7272	0,2802	0
KMU	460	2019,7272	0,2277	0
Einzelbewerber Bokai	494	2019,7272	0,2445	0
Einzelbewerberin Moufid	275	2019,7272	0,1361	0
gesamt	44434	---	---	20

5. Da nach Nummer 4 weniger Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert herabzusetzen.

a). Bei **Unterschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der größte, zweitgrößte, drittgrößte usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5 erhöhte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Satz 3 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze erhöht um 0,5	Divisorkandidaten <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Maßgeblicher Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>
DEIN Köln	2129	1	1,5000	1419,3333	1876.0000
SPD	14098	7	7,5000	1879,7333	1876.0000
GOL	5916	3	3,5000	1690,2857	1876.0000
Liste Güven	1196	1	1,5000	797,3333	1876.0000
Einzelbewerber Cambaz	341	0	0,5000	682,0000	1876.0000
Polnische-Deutsche Liste	1940	1	1,5000	1293,3333	1876.0000
Liberale Liste	1106	1	1,5000	737,3333	1876.0000
Einzelbewerber Demirtas	522	0	0,5000	1044,0000	1876.0000
Einzelbewerber Mukuna	553	0	0,5000	1106,0000	1876.0000
Kölner Liste	705	0	0,5000	1410,0000	1876.0000
Genc ASIP	391	0	0,5000	782,0000	1876.0000
Liste Kölner Vielfalt	1921	1	1,5000	1280,6666	1876.0000
B14	856	0	0,5000	1712,0000	1876.0000
KVMO	1289	1	1,5000	859,3333	1876.0000
Einzelbewerber Abbad	252	0	0,5000	504,0000	1876.0000
Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln	1608	1	1,5000	1072,0000	1876.0000
Einzelbewerber Gonzalez Tejon	938	0	0,5000	1876,0000	1876.0000
Italia Integra	1547	1	1,5000	1031,3333	1876.0000
ALPHA FORUM	161	0	0,5000	322,0000	1876.0000
LiL	1973	1	1,5000	1315,3333	1876.0000
Einzelbewerberin Omar	410	0	0,5000	820,0000	1876.0000
Einzelbewerber Khouja	116	0	0,5000	232,0000	1876.0000

AFROKÖLN	561	0	0,5000	1122,0000	1876.0000
GK	854	0	0,5000	1708,0000	1876.0000
HEIMAT	1256	1	1,5000	837,3333	1876.0000
Einzelbewerberin Remli	566	0	0,5000	1132,0000	1876.0000
KMU	460	0	0,5000	920,0000	1876.0000
Einzelbewerber Bokai	494	0	0,5000	988,0000	1876.0000
Einzelbewerberin Moufid	275	0	0,5000	550,0000	1876.0000

Aufgrund des Zuteilungsddivisors nach Buchstabe a) 0,5 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze ungerundet <i>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</i>	Sitze nach ganzen Zahlen
DEIN Köln	2129	1876,0000	1,1348	1
SPD	14098	1876,0000	7,5149	8
GOL	5916	1876,0000	3,1535	3
Liste Güven	1196	1876,0000	0,6375	1
Einzelbewerber Cambaz	341	1876,0000	0,1817	0
Polnische-Deutsche Liste	1940	1876,0000	1,0341	1
Liberale Liste	1106	1876,0000	0,5895	1
Einzelbewerber Demirtas	522	1876,0000	0,2782	0
Einzelbewerber Mukuna	553	1876,0000	0,2947	0
Kölner Liste	705	1876,0000	0,3757	0
Genc ASIP	391	1876,0000	0,2084	0
Liste Kölner Vielfalt	1921	1876,0000	1,0239	1
B14	856	1876,0000	0,4562	0
KVMO	1289	1876,0000	0,6871	1
Einzelbewerber Abbad	252	1876,0000	0,1343	0
Offene Liste Orthodoxer Christen in Köln	1608	1876,0000	0,8571	1
Einzelbewerber Gonzalez Tejon	938	1876,0000	0,5000	1
Italia Integra	1547	1876,0000	0,8246	1
ALPHA FORUM	161	1876,0000	0,0858	0
LiL	1973	1876,0000	1,0517	1

Einzelbewerberin Omar	410	1876,0000	0,2185	0
Einzelbewerber Khouja	116	1876,0000	0,0618	0
AFROKÖLN	561	1876,0000	0,2990	0
GK	854	1876,0000	0,4552	0
HEIMAT	1256	1876,0000	0,6695	1
Einzelbewerberin Remli	566	1876,0000	0,3017	0
KMU	460	1876,0000	0,2452	0
Einzelbewerber Bokai	494	1876,0000	0,2633	0
Einzelbewerberin Moufid	275	1876,0000	0,1465	0
gesamt	44434	---	---	22

6. Entfällt (weil keine Partei/Wählergruppe mehr als 5% der Stimmen, aber keinen Sitz erhalten hat)
7. Den Parteien und Wählergruppen wurden die aus der Tabelle 3, Spalte 3 ersichtlichen Sitze zugestellt.
- V. Die Wahlleiterin verkündete das Wahlergebnis. Die Wahlleiterin machte weitere Ausführungen gemäß den beiden Anlagen zur Niederschrift. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von der Wahlleiterin, den Beisitzerinnen und Beisitzern und der Schriftführerin genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort, Datum Köln, 23.09.2020
Vorsitzende(r): Prof. Dr. Diemert, Dörte / Blome, Andrea gez. Prof. Dr. Diemert
Beisitzer(in): Breite, Ulrich / Görzel, Volker gez. Görzel
Beisitzer(in): Hammer, Lino / Richter, Manfred gez. Hammer
Beisitzer(in): Joisten, Christian / Kron, Peter gez. Joisten
Beisitzer(in): Dr. Krupp, Gerrit / Struwe, Rafael Christof gez. Dr. Krupp
Beisitzer(in): Petelkau, Bernd / Bartsch, Hans-Werner gez. Petelkau
Schriftführer(in): Miriam Mezger gez. Mezger

Beisitzer(in): Gärtner, Ursula / Dr. Schlieben, Nils Helge gez. Gärtner
Beisitzer(in): Jablonski, Frank / Sieger, Jonathan
Beisitzer(in): Kienitz, Niklas / Pohl, Stephan gez. Kienitz
Beisitzer(in): Möller, Monika / Halberstadt-Kausch, Inge gez. Möller
Beisitzer(in): Tokyürek, Güldane / Weisenstein, Michael gez. Tokyürek

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen.

²⁾ Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl- niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung.

Anlage zur Niederschrift der Sitzung des Wahlausschusses am 23.09.2020

Mündliche Hinweise der Wahlleitung zur Kommunalwahl und zur Integrationsratswahl

1.

Es gingen Hinweise durch Wahlvorstände und Dritte ein, die unzulässige Wahlwerbung unmittelbarer Nähe von Wahlräumen betrafen.

Der Ordnungsdienst ist diesen Hinweisen nachgegangen und hat die Wahlwerbung beseitigt und Wahlplakate abgehängt.

2.

Weiter haben uns allgemeine Fragen und Hinweise dazu erreicht, dass Wahlberechtigten zur Wahl des Integrationsrates, die zugleich auch für die Kommunalwahl wahlberechtigt waren, lediglich die Wahlunterlagen zur Wahl des Integrationsrat vom Wahlvorstand ausgehändigt erhalten haben sollen.

Auch dem sind wir nachgegangen. Hierzu ist auszuführen:

Die Wahlberechtigten für den Integrationsrat hatten – anders als teilweise in anderen Städten – in Köln die Möglichkeit, in den gleichen Wahlräumen wie zur Kommunalwahl ihre Stimme abzugeben. Gleichwohl handelt es sich um zwei verschiedene Wahlen. Es gibt deshalb – wegen des unterschiedlichen Kreises der Wahlberechtigten - zwei separate Wählerverzeichnisse und es wurden daher auch zwei separate Wahlbenachrichtigungen versandt. Eine Verknüpfung der beiden Wählerverzeichnisse für die Kommunalwahl und Integrationsrat ist rechtlich nicht vorgesehen.

Wir können daher nicht ausschließen, dass Personen, die nur die Wahlbenachrichtigung für eine der beiden Wahlen vorgelegt haben und dabei nicht darauf aufmerksam gemacht haben, dass sie auch für die andere Wahl wahlberechtigt sind, den Stimmzettel nur für die jeweils angeforderte Wahl ausgehändigt bekommen haben.

Dies steht im Einklang mit dem Gesetz: Da es keine Wahlpflicht gibt, entscheidet der Wahlberechtigte selbst darüber, an welcher Wahl er teilnehmen möchte. Auch ist der Wahlvorstand nicht gehalten, bei allen Wählerinnen und Wählern oder gar nach einer Art Gesichtskontrolle einen Abgleich mit dem jeweils anderen Wählerverzeichnis vorzunehmen. Für die kommende Wahl sollte gleichwohl nochmal geprüft werden, ob und wie dies noch deutlicher kommuniziert werden kann.

Persönliche, namentliche Beschwerden von Wahlberechtigten, die in beiden Wählerverzeichnissen aufgeführt waren, dahingehend dass Ihnen Teilnahme an einer der beiden Wahlen verwehrt wurde, haben uns nicht erreicht.

3.

Eine Beschwerde richtete sich schließlich dagegen, dass eine Wählerin in einem Wahllokal in der Innenstadt ihre Wahlunterlage erhalten habe, ohne dass ihre Identität kontrolliert worden sei.

Darüber hinaus habe der Wahlvorstand sie wegen der Maske nicht als die Person identifizieren können, die wählen darf.

Dazu ist auszuführen:

Der Wahlvorstand ist nicht verpflichtet, sich neben der Wahlbenachrichtigung einen Lichtbildausweis vorlegen zu lassen. Zudem hat der Landesgesetzgeber das Verhüllungsverbot für Wahlberechtigte ausdrücklich aufgehoben hat. Die Corona-

Schutzverordnung schreibt zudem den Wählerinnen und Wählern vor, im Wahlraum eine Mund- und Nasenbedeckung zu tragen. Es liegt im Ermessen des Wahlvorstandes, ob er der Auffassung ist, dass die Mund- und Nasenbedeckung das Gesicht so sehr verhüllt, dass eine zweifelsfreie Identifikation nicht mehr möglich ist. Bei den im Handel üblichen Gesichtsmasken ist das nicht der Fall.

Anlage zur Niederschrift Wahlausschuss 23.09.2020

Mündliche Hinweise der Wahlleitung nur zur Wahl des Integrationsrates

1.

Zu einem Wahlbewerber zur Integrationsratswahl der Hinweis erreicht hat, dass bei der Wahlwerbung unzulässiger Weise das *städtischen Logo / Stadtwappen* (durch *Dr. Denis Kapuku Mukuna, Listenplatz 9 – Haus Afrika – zur Wahl*) genutzt worden ist.

Dazu ist auszuführen:

Die Nutzung des Stadtlogos / Stadtwappen ist geschützt. Ohne Zustimmung der Stadt Köln darf dieses nicht benutzt werden. Das Rechtsamt wird daher dem Sachverhalt nachgehen und für die Zukunft die Unterlassung der Nutzung des Stadtlogos einfordern. Ein wahlrechtlich relevanter Zusammenhang ist jedoch derzeit nicht erkennbar.

2.

Es kursieren anscheinend Gerüchte, dass bei der Integrationsratswahl Stimmen verloren gegangen und nicht mitgezählt worden seien. Seinen Ursprung hat das möglicherweise darin, dass das Ergebnis der Auszählung der Integrationsratswahl nicht schon am 16.09.2020 abends, sondern am 17.09. morgens verkündet worden ist und bei einem Wahlvorstand zwischenzeitlich Unsicherheit bestand, ob alle Stimmzettel bei der Auszählung berücksichtigt worden seien. Diese Unsicherheit konnte aber am Abend des 16.09.2020 vollständig aufgeklärt und die Auszählung durch den Wahlvorstand damit am 17.09. abgeschlossen werden. Daher an dieser Stelle zur allseitigen Versicherung und Beruhigung: Bei der Auszählung der Stimmen für die Wahl des Integrationsrates lagen sämtliche, gesetzlich zu berücksichtigenden Stimmen bei der Ermittlung vor: Es sind keine Stimmzettel verloren gegangen.